Herren Bezirksoberliga Gr. 2

TTC Neukirchen–Riebelsdorf : TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen
Samstag, 23.03.2024, 18:00 Uhr

TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen spielt unentschieden beim TTC Neukirchen–Riebelsdorf

Jubel herrschte am Samstagabend, als das Schlussdoppel Tonn / Most nach ca. 3 Stunden den Matchball für den TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen im Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. 2 eiskalt nutzte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TTC Neukirchen–Riebelsdorf. Das Heimteam konnte im 16. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TTC Neukirchen–Riebelsdorf nun ein Punkteverhältnis von 22:10 in der Tabelle auf, während der der TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen 18:14 Punkte hat.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Fenner / Richhardt konnten im Spiel gegen Dardat / Dittmar einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Wenige Chancen hatten indes nachfolgend Hennighausen / Mandraburke beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Tonn / Most. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Einen knappen Erfolg feierten indessen Sauer / Ritter beim 11:9, 11:9, 3:11, 6:11, 11:8 gegen Aina / Gerber, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Nicht so gut lief es für Daniel Hennighausen beim 9:11, 6:11, 9:11 gegen Thomas Dardat, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Christian Fenner versäumte es nachfolgend mit einem 6:11, 9:11, 11:5, 5:11 gegen Philipp Tonn, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Genügend spielerische Mittel hatte wenig später Arthur Sauer letztlich an der Hand, um sich gegen Ulrich Most durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Stark im Hintertreffen war nachfolgend Roman Mandraburke nach einem Zweisatzrückstand, machte Michael Dittmar dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Match noch im finalen Durchgang. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Jürgen Richhardt wehrte eine 1:0 Satzführung von Max Gerber ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Louis Ritter gegen Manuel Aina. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Daniel Hennighausen gegen Philipp Tonn. 15:16 (Hennighausen) bzw. 20:9 (Tonn) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Überzeugend war wiederum der 3:0-Erfolg von Christian Fenner wenig später gegen Thomas Dardat. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Fenner nun bei 18:12, während Dardat bislang 18 Siege und 13 Niederlagen zu verzeichnen hat. Recht deutlich nach Sätzen war dagegen die 0:3-Pleite von Arthur Sauer gegen Michael Dittmar, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Ulrich Most war danach Roman Mandraburke, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Jürgen Richhardt und Manuel Aina den letzten Ballwechsel spielten. Durch das

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (21:45) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 20:3 für Richhardt und 11:13 für Aina seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Beim 11:7, 11:8, 11:9 gegen Max Gerber fand Louis Ritter von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Tonn / Most wurden wenig später Fenner / Richhardt unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TTC Neukirchen–Riebelsdorf tritt dabei geben den ESV Jahn 1871 Treysa an, während es der TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen mit dem TSV Besse II zu tun bekommt.

Statistik:

TTC Neukirchen–Riebelsdorf

Doppel: Fenner / Richhardt 1:1, Hennighausen / Mandraburke 0:1, Sauer / Ritter 1:0
Einzel: D. Hennighausen 0:2, C. Fenner 1:1, A. Sauer 1:1, R. Mandraburke 1:1, J. Richhardt 2:0, L. Ritter 1:1

TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen

Doppel: Tonn / Most 2:0, Dardat / Dittmar 0:1, Aina / Gerber 0:1
Einzel: P. Tonn 2:0, T. Dardat 1:1, M. Dittmar 1:1, U. Most 1:1, M. Aina 1:1, M. Gerber 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (21:45) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").